Zeitschrift: BKGV-Information
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2005)
Heft: 68

Rubrik: In eigener Sache

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

IN EIGENER SACHE

Der Präsident des Männerchor Sängerbund Matte, Bern, hat sich nach dem Erscheinen der letzten BKGV-Info darüber beklagt, dass sein Chor nicht auf der Präsenzliste der Delegiertenversammlung vom 2. April 2005 in Kirchberg aufgeführt sei. Für das Versehen möchte sich die Geschäftsleitung des BKGV beim betreffenden Chor in aller Form entschuldigen.

CHORVEREINIGUNG BERN UND UMGEBUNG

Bereits im Vorfeld der Klausurtagung der Chorvereinigung Bern und Umgebung erschien in der "BERNER ZEITUNG" das nachfolgende Interview:

WAS SÄNGER VON WERBERN LERNEN

Die Chorvereine in der Region schrumpfen und schrumpfen. Nun lernen die Sänger in einem Kurs, wie man professionell für neue Mitglieder wirbt. Kurt Gäggeler, Präsident der vereinigten Chöre, erklärt, wie das geht.

Herr Gäggeler, würden Sie dieses Interview nicht lieber erst nächste Woche geben?
Warum meinen Sie? Wir führen das Interview doch, weil die Mitglieder der Chorvereine Bern und Umgebung am Wochenende einen Kurs besuchen.

Aber das Kursthema lautet: Wie wirbt man professionell für neue Vereinsmitglieder?
Stimmt. Wir organisieren jedes Jahr eine Weiterbildung für die Chorvereine. Dieses Jahr lernt uns eine Kommunikationsberaterin, wie man professionell für neue Mitglieder wirbt.

Hätten Sie den Kurs hinter sich, würde Ihnen hier ein Werbespot fürs Chorsingen leichter fallen.
Ja, das hoffe ich natürlich.

Versuchen Sie es trotzdem schon jetzt schnell.